gemeinde trogen
Kulturdorf im Appenzellerland

Pflichtenheft

Abstimmungs- und Wahlbüro

Vom Gemeinderat Trogen genehmigt am 18. Mai 2021 (Beschluss Nr. 108)
Inkraftsetzung per 1. Juni 2021

1.	**Name**	**Abstimmungs- und Wahlbüro**
2.	**Grundlage**	Gesetz über die Politischen Rechte (GPR; bGS 131.12)
3.	**Ziele und Aufgaben**	Vorbereitung des Urnengangs Überwachung der Stimmabgabe Ermittlung der Wahl- und Abstimmungsergebnisse
4.	**Anzahl und Wahl der Mitglieder**	Die Kommission besteht aus 7 bis 9 Mitgliedern. Sie werden vom Gemeinderat gewählt. Die Verwaltungsangestellten sind darüber hinaus von Amtes wegen Mitglied des Abstimmungs- und Wahlbüros und können somit bei Bedarf für den Urnendienst oder Auszählarbeiten beigezogen werden. Das Abstimmungs- und Wahlbüro darf nicht mehrheitlich aus Gemeinderäten bestehen (Art. 7 Abs. 3 GPR).
5.	**Vorsitz, Konstituierung**	Der Gemeinderat wählt das Präsidium. Das Aktuariat des Zählbüros wird vom Gemeindeschreiber oder von der Gemeindeschreiberin bzw. dessen/deren Stellvertretung geführt. Bei Abwesenheit des Präsidiums bestimmt das Zählbüro ein Mitglied, das die Protokolle an dessen Stelle unterzeichnet. Ansonsten konstituiert sich das Abstimmungs- und Wahlbüro selber.
7.	**Sitzungsrhythmus**	Die Gemeindekanzlei bietet vor jeder Abstimmung die notwendige Anzahl Mitglieder auf.
8.	**Protokoll**	Es wird für jede Wahl oder Abstimmung ein Protokoll gemäss kantonaler Vorgabe erstellt.
9.	**Unterschriftsberechtigung**	Kollektivunterschrift des Präsidiums und des Aktuariates bei den Abstimmungsprotokollen. Einzelunterschrift des Gemeindeschreibers oder Gemeindeschreiberin bzw. dessen/deren Stellvertretung bei der Vor- und Nachbereitung der Abstimmungen.
10.	**Entschädigung und Spesen**	Der Gemeinderat legt die Entschädigung und Spesen für den Urnendienst und das Zählbüro fest.